

Wir sozialdemokratischen GewerkschafterInnen stehen für:

- ✓ Telearbeit modernisieren und ausbauen
- ✓ Dienstreisen sind Dienstzeit, nicht Freizeit!
- ✓ Rechtsanspruch auf Altersteilzeit
- ✓ lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle
- ✓ Lehrlinge nach der Behaltfrist übernehmen
- ✓ Karenzurlaubersatzkräfte vor der Fünfjahresgrenze übernehmen
- ✓ Modell der Verwaltungspraktika ist kein Ersatz für fehlende Planstellen
- ✓ Grundausbildung zügig abwickeln
- ✓ Arbeitsleihen vermeiden
- ✓ gerechte Arbeitsplatzbewertungen
- ✓ faire Belohnungen
- ✓ Abfertigung für alle
- ✓ Rechtzeitige Nachbesetzung bei Pensionierungen
- ✓ transparente und sachliche Personalpolitik
- ✓ Beratung und Unterstützung in Dienstrechts-, Besoldungs- und Pensionsangelegenheiten
- ✓ gesundes Arbeiten

Im ausgegliederten Bereich setzen wir uns mit euch ein:

- ✓ für Kollektivverträge
- ✓ gegen den Ausverkauf von öffentlichen Leistungen
- ✓ gegen die Benachteiligungen von Beamtinnen und Beamten (versus Zentralstelle)

Personalvertretungswahlen Zentralausschuss 27. und 28. November 2019



Weil du Respekt verdienst.



Liste 1



**Fraktion
Sozialdemokratischer
GewerkschafterInnen**

**Wir sind deine verlässlichen Partnerinnen
und Partner am Arbeitsplatz!**

Deine KandidatInnen für den Zentralausschuss im Ressort BKA



Christine Navacchi (BKA)
Vorsitzende DA und ZA

Ich sehe es als meine Aufgabe, mich den Herausforderungen der modernen Arbeitswelt zu stellen, um für ein menschliches und gerechtes Arbeitsumfeld für die Kolleginnen und Kollegen zu sorgen. Dabei ist es selbstverständlich, mich für ALLE gleichermaßen einzusetzen. Das Team der FSG schafft die besten Voraussetzungen, um diese Ziele zu erreichen. Wir fordern Respekt und Anerkennung für eure Leistungen.



Oliver Schreiber (BDA)
Vorsitzender DA

Mein persönliches Anliegen, ein erfolgreiches berufliches Umfeld mitzugestalten, am Menschen orientiert, verantwortet und respektvoll zu agieren und das Gemeinwohl über den Eigennutz zu stellen, finde ich in der FSG verwirklicht. Die Verbesserung der dienstlichen Rahmenbedingungen für die Kolleg*innen steht für mich dabei im Vordergrund. Als Referent im Außendienst weiß ich aus Erfahrung, dass für den Erfolg die dafür notwendige Vernetzungsarbeit entscheidend ist.



Birgit Wallner (GAW)
Vorsitzende DA

Es gehört für mich zum Alltag, mich für soziale Sicherheit und Chancengleichheit, für die Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern und für die gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben einzusetzen. In der Personalvertretung möchte ich Ansprechperson für alle Anliegen sein und mich den dienstrechtlichen Herausforderungen für die nächsten 5 Jahre stellen.



Dieter Lautner (ÖSTA)
Vorsitzender DA

Ich will mich auch weiterhin für die Kolleginnen und Kollegen einsetzen. Ich verstehe die Tätigkeit des Personalvertreters als Dienst an der Belegschaft, die mir einfach am Herzen liegt. Ich möchte dazu beitragen, dass die Arbeitsbedingungen sowie die damit verbundene Zufriedenheit und Motivation so gut wie möglich sind. Mich zusätzlich im Zentralausschuss des Bundeskanzleramtes einbringen zu können, sehe ich als mögliche Erweiterung meines Engagements für ein faires, soziales und gerechtes Arbeitsumfeld.

Sichere Arbeitsplätze und zeitgemäße, faire Arbeitsbedingungen:

- ✓ Weiterbeschäftigung von Lehrlingen, PraktikantInnen und Karenzurlaubersatzkräften
- ✓ gerechte Bewertung
- ✓ faire Belohnungen
- ✓ transparente und sachliche Personalpolitik
- ✓ Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Für eine moderne Arbeitswelt im öffentlichen Dienst

- ✓ Telearbeit ausbauen und flexibilisieren
- ✓ lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle
- ✓ Rechtsanspruch auf Altersteilzeit
- ✓ Abfertigung für alle
- ✓ Work-Life-Balance